



**Ein Beitrag zum Klimaschutz**

**[www.oekokauf.wien.at](http://www.oekokauf.wien.at)**

**<http://www.oekokauf.wien.at/>**

Georg Patak

Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22

Friedrich Schmid Platz 3, 1082 Wien

**Stellvertretender Leiter des Programms  
„ÖkoKauf Wien“**

Tel: (0043) – 1 / 4000 – 88 351

Email: [pat@m22.magwien.gv.at](mailto:pat@m22.magwien.gv.at)

[www.umweltschutz.wien.at](http://www.umweltschutz.wien.at)

[www.oekokauf.wien.at](http://www.oekokauf.wien.at)



# ***Entstehung:***

- Klimaschutzprogramm KliP-Team III  
Abfall /Beschaffung
- Auftrag des Magistratsdirektors an  
Stadtbaudirektor
- MD-BD, PLS - Projektleitung
- Kernteam: MD-BD, PLS, MA 22 und WUA
- Dezember 1998 Start Workshop

# Ziel des Projekt "ÖkoKauf Wien"

- ✚ **Ökologisierung der Beschaffung des Magistrat Wien und Unternehmen der Stadt Wien insbesondere zur Unterstützung des Wiener Klimaschutzprogramms**
- ✚ **Forcierung der Markteinführung und Marktdiffusion umweltfreundlicherer Produkte über die Grenzen der Stadt Wien und Aufgaben der Stadtverwaltung hinaus.**

# Ziel des Projekt "ÖkoKauf Wien"

Wird erreicht durch:

- Erstellung von Kriterienkatalogen, Leistungsbeschreibungen, Positionspapieren, Durchführung von Pilot-projekten, Erarbeitung von Grundlagendaten und Bewertungshilfen und technische Spezifikationen für die Planung und Ausschreibung umweltgerechter Produkte sowie umweltgerechter Verfahren

Diese Unterlagen werden laufend weiterentwickelt und ergänzt und sind im Internet abrufbar.

<http://www.oekokauf.wien.at/>

- Umsetzung durch Bewusstseinsbildung und Schaffung von Akzeptanz durch Information und Schulungen
- In bestimmten Fällen, eine verpflichtende Vorschreibung



# Zusätzliche Anwendungsverbreiterung durch

- **Einbringen der Ergebnisse in legislative Regelungen und Normen**
- **durch Herbeiführen gleichen Marktverhaltens anderer Gebietskörperschaften**
- **Weiterentwicklung von Projekten durch Einbindung von Partnern**
- **Realisierung von Synergien mit anderen Projekten, insbesondere in Wien, z.B. Öko-Businessplan Wien**
- **offensive Öffentlichkeitsarbeit, Vorbildwirkung transportieren**

# Arbeitsgruppen

- Beleuchtung
- Desinfektion
- Druck, Papier & Büromaterial
- Elektrische Büro- und Haushaltsgeräte
- Fuhrpark
- Haustechnik
- Hochbau
- Innenausstattung
- Lebensmittel
- Reinigung
- Tiefbau
- Wasser
- Winterdienst
- Vermeidung
- Planung
- Veranstaltungen
- Farben & Lacke
- Feuerlöschmittel
- Möbel
- Textilien
- Entsorgungsleistungen

**MAGISTRATSDIREKTOR**

**STADTBAUDIREKTOR**

**MD-BD, PLS**

**LENKUNGSTEAM**

Beratungsausschuss  
Recht

Beratungsausschuss  
Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe

MA 29 MA 23 MA 22 MA 54 MA 4 MA 26  
Wiener Wohnen Wiengas MD VO Wiener Krankenanstalten-  
stadtwerke MA 24  
MD-BD, Geschäftsstelle Auftragswesen  
MD-KLI Wiener Umwelthanwaltschaft

AG-  
Leitung

AG-  
Leitung

AG-  
Leitung

AG-  
Leitung

AG-  
Leitung



# Bisherige Ergebnisse (1)

- Kriterien für Energiesparlampen (AG 01)
- Bewertungsschema für Desinfektionsmittelwirkstoffe (AG 02)
- ökologische Kriterien für die Beschaffung von Hygienepapier aus Altpapier (AG 03)
- Mustermappe für ökologische Druckpapiere (AG 03)

# Bisherige Ergebnisse (2)

- Kriterienkataloge für verschiedene E-Geräte
- Kriterienkatalog für Innenausstattung
- Musterausschreibung für Bio-Lebensmittel (für einzelne Produkte)
- BioBox Kindertagesheime
- Boilebensmittelfilm „Mamamio, alles bio“
- Tierquartett „Schöner Leben für Schwein & Co“
- Musterausschreibung für Wasch- und Reinigungsmittel

# Bisherige Ergebnisse (3)

- Standard-Leistungsbuch Umwelt für Tiefbauarbeiten
- Informationskampagne zur Papiervermeidung
- Überarbeitung der Raumbücher und Pflichtenhefte der verschiedenen Magistratsabteilungen (z.B. Schulen, Kindertagesheime, etc.)

# Wie wird umgesetzt (1)

- Vorstellung der bisherigen Arbeit und bisherigen Ergebnisse des Projektes ÖkoKauf Wien im Rahmen einer Pressekonferenz (Herr Bürgermeister, Frau Stadträtin Dipl.-Ing. Kossina)
- Umsetzung durch:
  - grundsätzliches Bekenntnis, ökologische Kriterien in der Beschaffung mit zu berücksichtigen
  - Festlegung ökologischer Vorgaben in den Vergaberichtlinien und Erlässen als allgemeine Empfehlung
  - verpflichtende Vorschreibung in jenen Fällen, wo ökologische Kriterien auch zu wesentlichen ökonomischen Vorteilen führt

## Wie wird umgesetzt (2)

- Beauftragung der Projektleitung des Projektes ÖkoKauf Wien auch mit anderen Gebietskörperschaften oder Bundesdienststellen zu kommunizieren, kooperieren und im Sinne der Verbreitung und auch Kundenorientierung dafür geeigneten Ergebnisse unentgeltlich (auch über das Internet) zur Verfügung zu stellen.
- Kontaktaufnahme mit dem ÖNORM-Institut, um die von Wien erarbeiteten Ergebnisse in Richtlinien, die österreichweit Gültigkeit haben, einfließen zu lassen.

## VORURTEIL ökologischer Einkauf kostet mehr

- **Einsparung im Wiener Krankenanstaltenverbund bei REINIGUNGSMITTEL 23%. Dadurch Reinigungskosten um 10% niedriger.**
- **ENERGIESPARLAMPEN** (Energieeinsparung, 10x höhere Lebensdauer). Einsparung z.B. nur im Wiener Rathaus € 70.000 pro Jahr.
- **Umweltfreundliche DRUCKPAPIERE**, Vergleich drucktechnisch gleichwertige Papiere: Preisgleichheit.
- **ELEKTROGERÄTE** – Energieeinsparung, Entsorgungskosten bewirken rascheste Amortisation der Mehrkosten.

- **HOCHBAU, INNENAUSBAU, HAUSTECHNIK**  
Etwas höhere Anschaffungskosten amortisieren sich durch niedrigere Betriebskosten, sonst wäre Energiecontracting NICHT möglich (THEWOSAN).
- **TIEFBAU**  
Die Standardisierung und Begriffsbereinigung auch bezüglich der Umwelt-Bestimmungen bewirken besseren Kostenvergleich und damit eine Reduktion.
- Einsparungen durch **VOLKSWIRTSCHAFTLICHE** Auswirkungen (Gesundheit, Ressourcen, Abfall, etc.) fließen in die betriebswirtschaftlichen Überlegungen zu wenig ein.